

Vizepräsident Mag. Harald Himmer: Der von den Bundesräten Josef Ofner, Kolleginnen und Kollegen eingebrachte Entschließungsantrag betreffend „Pflegeprämie muss auch in Kärnten und allen anderen Bundesländern 2.000 Euro netto betragen!“ ist genügend unterstützt und steht demnach mit in Verhandlung.

Ich darf jetzt den zwischenzeitlich angekommenen Staatssekretär Florian Tursky begrüßen: Herzlich willkommen! (*Allgemeiner Beifall.*)

Weitere Wortmeldungen liegen mir dazu nicht vor.

Wünscht noch jemand das Wort? – Ich sehe, das ist nicht der Fall. Die Debatte ist geschlossen.

Wir gelangen zur **Abstimmung**. – Bitte nehmen Sie Ihre Plätze ein.

Ich ersuche jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die dem Antrag zustimmen, gegen den vorliegenden Beschluss des Nationalrates keinen Einspruch zu erheben, um ein Handzeichen. – Ich stelle **Stimmenmehrheit** fest. Der Antrag ist somit **angenommen**.

Es liegt ein Antrag der Bundesräte Andrea Kahofer, Kolleginnen und Kollegen auf Fassung einer Entschließung betreffend „Echte Wertschätzung beim Gehalt statt einmalige Boni für die Pflege!“ vor.

Ich lasse über diesen **Entschließungsantrag** abstimmen und ersuche jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die diesem Entschließungsantrag zustimmen, um ein Handzeichen. – Das ist die **Stimmenminderheit**. Der Antrag auf Fassung der gegenständlichen Entschließung ist somit **abgelehnt**. (*Zwischenruf des Bundesrates Steiner.*)

Es liegt ein Antrag der Bundesräte Josef Ofner, Kolleginnen und Kollegen auf die Fassung einer Entschließung betreffend „Pflegeprämie muss auch in Kärnten und allen anderen Bundesländern 2.000 Euro netto betragen!“ vor.

Ich lasse über diesen **Entschließungsantrag** abstimmen und ersuche jene Bundesrätinnen und Bundesräte, die diesem Entschließungsantrag zustimmen, um ein Handzeichen. – Das ist die **Stimmenminderheit**. Der Antrag auf Fassung

der gegenständlichen EntschlieÙung ist somit **abgelehnt**. (*Rufe bei der FPÖ: Sehr sozial!*)